PART NUMBER	
SERIAL NUMBER	

QUBE Reifenbefüllgerät Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig durch, bevor Sie versuchen, das Produkt zusammenzubauen, zu installieren, zu betreiben oder zu warten. Schützen Sie sich und andere, indem Sie alle Sicherheitshinweise beachten. Andernfalls kann es zu Personen- und/oder Sachschäden kommen. Bewahren Sie diese Anweisungen zum späteren Nachschlagen auf.

Sicherheitshinweise

WARNUNG

Bitte lesen und befolgen Sie die beiliegenden Sicherheitshinweise, bevor Sie fortfahren.
Bitte stellen Sie sicher, dass alle Bediener mit den Sicherheitshinweisen vertraut sind

Technische Daten

Min. Druckversorgung:	0,7 bar über max. Befülldruck
Max. Druckversorgung:	16 bar
12 Volt Geräte	12 bar
Max. Befülldruck:	bis 12 bar (siehe Typenschild)
Min. Befülldruck:	0,3 bar
Ziffernschritt:	0,1 bar
Max. Länge Befüllschlauch:	20m
Max. Messabweichung (MPE):	0.08 bar
Spannung:	230V 50/60Hz - 12V dc
Leistungsaufnahme:	12W max.
IP Schutzart:	IP44 Nur für den Innenbereich
Arbeitstemperaturbereich:	-10 °C bis +40 °C

Installation

Bitte stellen Sie sicher, dass alle Sicherheitsinformationen für den Bediener sichtbar sind.

Wandmontierte Produkte sollten mit 4 Schrauben an den Wandhalterungen an der Wand befestigt werden. Das Gewicht des Produkts beträgt ca. 1,8 kg (ohne Schläuche).

Stromversorgung (für Modelle ohne Standardstecker)
Für einen sicheren Betrieb sollte das Gerät an eine zugelassene Trennvorrichtung angeschlossen werden, die gemäß den örtlichen nationalen Normen und Vorschriften korrekt ausgelegt ist. Das Gerät muss geerdet und mit einer Sicherung vom Typ F oder einem Trennschalter mit einer Nennleistung von 3 A, der gemäß den örtlichen nationalen Normen und Vorschriften zugelassen und ausgelegt ist, abgesichert sein. Die Trennvorrichtung muss als Trennvorrichtung des Betriebsmittels gekennzeichnet sein, sich in der Nähe des Betriebsmittels befinden und jederzeit zugänglich sein.

Luftversorgung
Stellen Sie sicher, dass die Luftzufuhr gefiltert und trocken ist. Dadurch wird die Ansammlung von Schmutz und Wasser in den Filtern der Aufblasleitung minimiert.

Stellen Sie für einen effizienten Reifendruck sicher, dass die Luftzufuhr mindestens 0,7 bar über dem vorgesehenen maximalen Zieldruck liegt.



Es wird empfohlen, dass der Benutzer beim Anziehen von Schlauchverbindungen an der Einheit zwei Schraubenschlüssel verwendet. Halten Sie das Filtergehäuse mit einem Schlüssel fest, damit es sich nicht dreht, und ziehen Sie dann die Schlauchverbindung mit dem anderen Schlüssel fest.

In die Druckversorgungsleitung ist bauseitig unmittelbar vor dem Druckanschluss des Gerätes ein Rückschlagventil zu installieren.

Befüllschlauch
Die Verbindung zum Reifenventil erfolgt über einen Befüllschlauch mit Anschlussventil. Das Gerät wird über das Innengewinde G1/4" am Befüllausgang an den Befüllschlauch angeschlossen.

Bei Ersatz der Schlauchgarnitur darf die angegebene maximale Schlauchlänge nicht überschritten werden. Die Druckfestigkeit des Schlauchs soll mindestens dem maximalen Luftversorgungsdruck ensprechen. Als Anschlussstecker sind geeignete Moment-, Hebel, Stecknippel– sowie Tankstellenstecker vorzusehen.

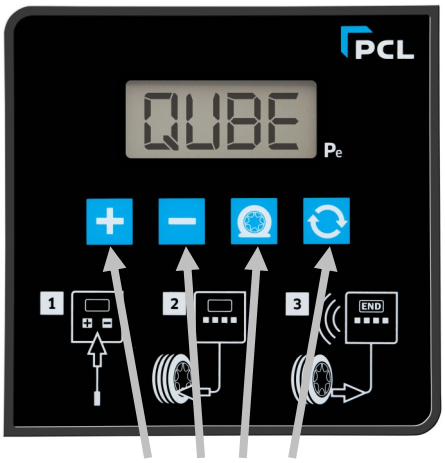
Kontakt

Pneumatic Components Ltd
Holbrook Rise
Holbrook Industrial Estate
Sheffield, UK
S20 3GE

+44 (0)114 248 2712

sales@pclairtechnology.com

Bedienfeld



4 Tasten

Legende Tasten

- + − Sollwert Befülldruck erhöhen oder verringern
- Start der Befüllung eines leeren Reifens
- Ohne Funktion

Beachten Sie, dass die obige Legende für den Standard-PCL-Aufkleber gilt. Die verwendeten Symbole können je nach Artikel variieren, aber die Funktionalität der Tasten bleibt gleich



Luft/N_2 Versorgung (G 1/4) | Anschluss Befüll-schlauch (G 1/4) | Luft Auslass Entleeren

Alle Geräte haben einen G1/4 Filter im Versorgungs– und Reifenanschluss

Einschaltvorgang

Auslassschlauch während des Startvorgangs nicht an den Reifen anschließen, da sonst E5 und/oder E16 angezeigt werden

1. Spannungsversorgung einschalten.
2. Das Display zeigt zur Überprüfung alle LCD Segmente an
3. Das Display zeigt die aktuelle Firmware-Version an
4. Das Display zeigt die Firmware-Variante an
5. Das Display zeigt die Betriebssart, z.B. "Std"
6. Nach 10 Sekunden zeigt das Display "PCL" an.
7. Das Gerät zeigt den Standard-Solldruck an.
8. Falls die Betriebsart Reifenwerkstatt ("tir") oder N2 ("N2P") gewünscht ist, wählen Sie **Auswahl Betriebsart** aus
9. Der QUBE wird in der gewünschten Betriebsart neu gestartet und bleibt in dieser, bis eine andere mit Auswahl Anwendungsmodus ausgewählt wird

Normalbetrieb (Std)

Befüllen und Ablassen

1. Befülldruck mittels der Tasten + und − einstellen
2. Befüllschlauch mit dem Reifen verbinden
3. Der Befüllvorgang startet automatisch und unterbricht regelmäßig zur Anzeige des aktuellen Reifendruckes
4. Falls der Reifendruck unter 0,15 bar beträgt, beginnt der Vorgang erst nach Betätigung der Taste
5. Wenn der eingestellte Druck erreicht ist, ertönt der Summer, das Display zeigt „END" im Wechsel mit der letzten Druckmessung und das rote Licht leuchtet auf
6. Schlauch vom Reifen entfernen

Für Anpassungen der Parameter des QUBE wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder PCL.

Halten Sie sich bei der Einstellung des erforderlichen Drucks an die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers

Auswahl Betriebsart

1. Spannungsversorgung einschalten.
2. Das Display zeigt zur Überprüfung alle LCD Segmente an
3. Das Display zeigt die aktuelle Firmware-Version an
4. Das Display zeigt die Firmware-Variante an
5. Das Display zeigt die aktuell eingestellte Betriebssart, z.B. "Std", "tir" oder "N2P"
6. Nach 10 Sekunden zeigt das Display "PCL" an
7. Taste wechselt in den Anwendungsmodus
8. Das Display zeigt "L 0", bestätigen mit Taste
9. Das Display zeigt "APP", bestätigen mit Taste
10. Das Display zeigt "Std", falls dies die aktuelle Betriebsart ist Mit Tasten + oder − zu 'tir' or 'N2P' wechseln, anschließend mit Taste neue Betriebsart speichern.
11. Taste zweimal betätigen, um Auswahl zu verlassen und den QUBE in der neuen Betriebsart zu starten

Betriebsart Reifenwerkstatt (tir)

Befüllen und Entleeren

1. Befülldruck mittels der Tasten − und + einstellen
2. Befüllschlauch mit dem Reifen verbinden
3. Der Befüllvorgang startet automatisch und unterbricht regelmäßig zur Anzeige des aktuellen Reifendruckes
4. Falls der Reifendruck unter 0,15 bar beträgt, beginnt der Vorgang erst nach Betätigung der Taste
5. Wenn der eingestellte Druck erreicht ist, ertönt der Summer und das Display zeigt „END" im Wechsel mit der letzten Druckmessung
6. Schlauch vom Reifen entfernen

Ändern des OPS Wertes

1. Taste läßt Anzeige "**OPS**" blinken
2. OPS Wert mittels der Tasten und auf einen Wert zwischen 0-2 bar einstellend und mit Taste bestätigen
3. Die Anzeige kehrt zum zuvor eingestellten Druck zurück

Verwendung OPS
Der OPS-Wert wird zum endgültigen Befülldruck addiert, um den Überdruck zu erhalten.
Beispiel
Bei einem OPS-Wert von 1 bar wird ein endgültiger Befülldruck von 2,2 bar gewünscht. Der Reifen wird nun (nur aus dem leeren Zustand) auf 3,2 bar befüllt. **Sobald der OPS-Wert erreicht ist, wird das Gerät wieder auf den gewünschten Befülldruck entleert.**

Beachten Sie, dass der OPS-Wert nicht angewendet wird, wenn der Reifen einen Druck von mehr als 0,15 bar hat.

Um die versehentliche Verwendung von OPS zu verhindern, wird die OPS-Einstellung **nicht beibehalten**, nachdem das Gerät ausgeschaltet wurde.

WARNUNG

Bei Verwendung der OPS-Funktion darf der Überdruck den maximalen Fülldruck des Reifenherstellers nicht überschreiten.

Betriebsart N2 (N2P)

Befüllen und Entleeren (Reifen nachfüllen)

1. Befülldruck mittels der Tasten und einstellen
2. Befüllschlauch mit dem Reifen verbinden
3. **Der Vorgang beginnt nach Betätigen der Taste**
4. Wenn der eingestellte Druck erreicht ist, ertönt der Summer und das Display zeigt „END" im Wechsel mit der letzten Druckmessung
5. Schlauch vom Reifen entfernen

Wechsel zu N_2 für gefüllte Reifen

Für den normalen Gebrauch ist für die meisten Straßenreifen ein Reinheitsgrad zwischen 93 % und 96 % N2 ausreichend.

Wenn Ihr N2-Generator über 97 % N2-Konzentration erreicht, genügt es, die Standardeinstellung von 2 Spülzyklen beizubehalten. Bei N2-Generatoren mit weniger als 97 % erwägen Sie das Hinzufügen zusätzlicher Spülzyklen, um die erforderliche N2-Konzentration zu erreichen.

Die endgültige N2-Reinheit kann regelmäßig mit einem N2-Messgerät (PCL-Teilenummer N2A001) überprüft werden.

Für Anpassungen der Geräteparameter wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder PCL

Prüfmodus

Im Prüfmodus zeigt das Reifenbefüllgerät den Druck mit erhöhter Auflösung an. Dadurch kann das Gerät gegen ein kalibriertes Drucknormal referenziert werden. Der automatische Füllbetrieb ist gesperrt.

Auswahl Prüfmodus

1. Sicherstellen, dass kein Reifen angeschlossen ist
2. Tasten und gleichzeitig betätigen
3. Der Summer ertönt einmal, Display bleibt unverändert
4. Taste fünfmal betätigen
   (Wenn dies nicht innerhalb von 10 Sekunden erfolgt, kehrt das Gerät in den normalen Modus zurück)
5. Die Druckanzeige im Display erfolgt mit einer Auflösung von 0.01 bar.
6. Bei Anschluß eines Reifens wird der Druck im Reifen angezeigt
7. Nach Beendigung des Prüfvorganges beliebige Taste betätigen, um in den normalen Modus zurückzukehren.

Allgemeiner Inspektionsmodus

Zum Zugriff

1. Berühren Sie und zumassen.
2. Das Gerät piept, aber die Anzeige ändert sich nicht.
3. Berühren Sie 5 Mal.
   (Erfolgt dies nicht innerhalb von 10 Sekunden, kehrt das Gerät in den Normalmodus zurück)
4. Das Display zeigt die interne Druckmessung des Geräts an.
5. Zum Beenden 20 Sekunden warten oder bis „END" erhöhen und drücken

Vorwahlbetrieb

Für Ausführungen mit den Vorwahltasten P1 bis P4.



Die Vorwahltasten können verwendet werden, um häufig verwendete Druckeinstellungen zu speichern und abzurufen

- Halten Sie die Vorwahltaste gedrückt, um den aktuell eingestellten Druck zu speichern
- Betätigen Sie kurz die Preset-Taste, um den voreingestellten Druck abzurufen

Service/Wartung

Regelmäßig

- Befüllschlauch überprüfen
- Reifenfüllventil überprüfen
- Luftzufuhr und den Reifenschlauch vom Gerät entfernen und prüfen, ob die Filter sauber sind

Wenden Sie sich für Ersatzteile an Ihren Händler oder an PCL

Diese Seite wurde absichtlich leer gelassen.

Anleitung zur Fehlerbehebung/Fehlermeldungen

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Keine Anzeige	Keine Versorgungsspannung	Versorgungsspannung einschalten
Kein Befüllvorgang	Reifendruck unter 0,15 bar Fehlerhafter Ventilstecker	Taste leerer Reifen betätigen Fehlerhaften Ventilstecker ersetzen
Summer ertönt nicht	Die Summerlautstärke wurde ausgeschaltet Summer ist beschädigt	Summerlautstärke erhöhen Summer ersetzen
Befüllung startet, aber wird nicht beendet	Niedriger oder kein Versorgungsdruck Leckage	Versorgungsdruck überprüfen Auf Leckage prüfen
Luft zischt aus dem Versorgungsanschluss	Versorgungs– und Reifenanschluss sind falsch angeschlossen (vertauscht)	Versorgungsdruck am äußeren, Befüllschlauch am mittleren Anschluss anschließen
Befüll– oder Ablassvorgang ist sehr langsam	Filter unter dem Versorgungs– oder Reifenanschluss verstopft	Filter reinigen oder ersetzen
Ventilstecker dichtet nicht ab	Ventilstecker verschlissen	Ventilstecker ersetzen
Ventilstecker undicht, wenn nicht angeschlossen	Ventilstecker verschlissen	Ventilstecker ersetzen
E1	Instabiler oder unzureichender Versorgungsdruck	Versorgungsdruck überprüfen
E4	Kleines Volumen, Befüllgerät misst einen Druck > 2 bar über Zieldruck	Sicherstellen, dass der Schlauch nicht geknickt oder blockiert ist, und dass ein offener Ventilstecker installiert ist
E5	Befüllgerät wurde unter Druck gestartet, d. h. es ist mit dem Reifen verbunden oder es wird ein geschlossener Ventilstecker verwendet	Befüllschlauch vom Reifen entfernen und Befüllgerät zurücksetzen Offenen Ventilstecker verwenden
E6	Drucksensor driftet	Neuer Sensor erforderlich - Autorisierte Werkstatt kontaktieren
E8	Drucksensor von Platine getrennt oder defekt	Neuer Sensor erforderlich - Autorisierte Werkstatt kontaktieren
E9	Drucksensorfehler - hoch	Neuer Sensor erforderlich - Autorisierte Werkstatt kontaktieren
E10	Unterspannung	Versorgungsspannung prüfen
E11	Überspannung	Versorgungsspannung prüfen - Autorisierte Werkstatt kontaktieren
E12	Checksumme beschädigt	Platine defekt - Autorisierte Werkstatt kontaktieren
E13	Verlorene oder beschädigte Kalibrierwerte	Platine defekt - Autorisierte Werkstatt kontaktieren
E16	Gerät startete unter Druck	Gerät startet, wenn an einen Reifen angeschlossen oder neuer Sensor erforderlich - Autorisierte Werkstatt kontaktieren
E17	Kalibrierwerte beschädigt	Gerät neu kalibrieren - Autorisierte Werkstatt kontaktieren
E18	Laufzeitfehler	Platine defekt - Autorisierte Werkstatt kontaktieren
E19	Tastendefekt	Platine defekt - Autorisierte Werkstatt kontaktieren
E20 - E23	Fehler während Startsequenz	Platine defekt - Autorisierte Werkstatt kontaktieren

Eingeschränkte Garantie durch PCL

PCL gewährt für die Komponenten jeder Einheit, für die diese eingeschränkte Garantie gilt, eine Garantie auf Material- und Verarbeitungsfehler für einen Zeitraum von zwölf (12) Monaten ab Verkaufsdatum (wie durch Kaufvertrag oder gleichwertig belegt) oder für einen Zeitraum von achtzehn (18) Monate ab Versanddatum von der PCL-Fertigungsstätte (erkennbar an der Seriennummer und vermerkt auf dem Original-Frachtbrief der Fertigungsstätte), je nachdem, welcher Zeitraum kürzer ist. Während dieser Garantiezeit und vorbehaltlich der in dieser Erklärung dargelegten Bedingungen wird PCL nach eigenem Ermessen Komponenten reparieren oder ersetzen, die zum Zeitpunkt des Versands von der PCL-Fertigungsstätte defekt waren, jedoch vorbehaltlich der folgenden spezifischen AUSSCHLÜSSE: Schläuche und Anschlüsse.

Durch Reparatur oder Ersatz wird die Garantiezeit nicht verlängert.

Der Kunde muss PCL rechtzeitig über jeden Garantieanspruch informieren, indem er sich an ein autorisiertes PCL-Servicezentrum wendet. Reklamationen müssen (1) einen Kaufbeleg oder einen gleichwertigen Nachweis enthalten, aus dem das Kaufdatum des Geräts eindeutig hervorgeht, und (2) die Seriennummer, die sich auf dem Gerät befindet. Kunden müssen Teile ordnungsgemäß in ihrer Originalverpackung oder einer gleichwertigen Verpackung verpacken, die Versandkosten im Voraus bezahlen und die Sendung versichern oder das Risiko für Verlust oder Beschädigung während des Versands übernehmen. Die Rücksendung an den Kunden erfolgt unfrei, sofern nichts anderes vereinbart ist. Für den Service am Standort des Kunden werden dem Kunden die dann geltenden Servicetarife in Rechnung gestellt .

Die eingeschränkte Garantie gilt nur für von PCL hergestellte Einheiten. Artikel, die in der entsprechenden Bedienungsanleitung unter routinemäßiger Wartung aufgeführt sind, fallen nicht unter diese oder eine andere Garantie. Wird die Wartung nicht wie in einem anwendbaren Wartungsplan angegeben abgeschlossen, erlischt die beschränkte Garantie. Die eingeschränkte Garantie ist ausdrücklich abhängig von der ordnungsgemäßen und normalen Verwendung und Wartung des Geräts und der strikten Einhaltung aller PCL-Anweisungen und -Empfehlungen für Installation, Betrieb und Wartung durch den Kunden. Die eingeschränkte Garantie gilt nicht für das Gerät oder Teile, die aufgrund unsachgemäßer Handhabung, Wartung, Lagerung, Verwendung oder Betrieb beschädigt oder defekt werden, und deckt keine gewöhnliche Abnutzung, Korrosion oder Erosion ab.

DIE IN DIESER ERKLÄRUNG FESTGELEGTE EINGESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG STELLT DIE EINZIGE GEWÄHRLEISTUNG VON PCL FÜR DAS GERÄT DAR, UND DIE HIER DARGELEGTEN RECHTSMITTEL SIND DIE EINZIGEN RECHTSMITTEL DES KUNDEN BEI VERLETZUNG DER GEWÄHRLEISTUNG. DIESE BESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG GILT ANSTELLE ALLER ANDEREN AUSDRÜCKLICHEN ODER STILLSCHWEIGENDEN, TATSÄCHLICHEN ODER GESETZLICHEN GEWÄHRLEISTUNGEN, EINSCHLIESSLICH, OHNE EINSCHRÄNKUNG DER ALLGEMEINHEIT DES VORSTEHENDEN, JEGLICHER GEWÄHRLEISTUNG ODER MARKTGÄNGIGKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

Die Bestimmung der Eignung des Geräts für die vom Kunden beabsichtigte Verwendung liegt in der alleinigen Verantwortung des Kunden. PCL haftet unter keinen Umständen aus Vertrag, unerlaubter Handlung oder anderweitig (einschließlich Fahrlässigkeit und Gefährdungshaftung) für indirekte, besondere, zufällige oder Folgeschäden, und die Gesamthaftung von PCL übersteigt nicht den Nettokaufpreis für das Gerät. PCL ist entschuldigt für Verzögerungen oder Unfähigkeit, Verpflichtungen aufgrund von Ereignissen zu erfüllen, die sich seiner angemessenen Kontrolle entziehen.


Ausschneiden

Garantieregistrierung

Bitte füllen Sie dieses Formular aus und senden Sie es ab, um die Garantie zu aktivieren
Oder besuchen Sie uns unter www.pclairtechnology.com

Senden an:

Warranty Department
PCL
Holbrook Rise
Holbrook Industrial Estate
Sheffield
S20 3GE
United Kingdom

Name _____ Titel _____

Firmenname _____

Branche _____

Addresse _____

Stadt _____ Land _____ Postleitzahl _____

Telephon _____

Art.-Nr. _____ Serien-Nr. _____

Gekauft bei _____

Kaufdatum _____

DRIVEN BY AIR.

Kalibrierzertifikat

Dieses Gerät wurde mit Meßmitteln kalibriert, die auf nationale Standards rückführbar sind und die Genauigkeitsanforderungen für den maximal zulässigen Fehler gemäß BS EN 12645:2014 erfüllen.

Wert	**Sollwert**			**Istwert**
1	**BAR**	**psi**	**KPA**	
2	**BAR**	**psi**	**KPA**	

Art.-Nr.:	
Serien-Nr.:	
Geprüft durch:	
Datum:	

Pneumatic Components Limited
Holbrook Rise
Holbrook Industrial Estate
Sheffield S20 3GE
United Kingdom

T +44 (0)114 248 2712
F +44 (0)114 247 8342
info@pclairtechnology.com
www.pclairtechnology.com

Registered as shown
Registered in England
No 341813

A HORNGROUP COMPANY